

Konstruktionen von Mittelalter seit der Renaissance

Interdisziplinäre Tagung des Instituts für
Mittelalter- und Frühneuezeitforschung
der Universität Bremen (IMFF) im
Gästehaus der Universität am Teerhof

Freitag, 13.11.2009

15.00 h Begrüßung
durch Prof. Dr.
Elisabeth Lienert,
Sprecherin des IMFF

15.05 h Dr. Angelika
Lozar, FU Berlin:
Mittelalter-Bilder
in lateinischen
Texten der
Renaissance

16.05 h PD Dr.
Sonja Kerth, Bremen:

*ein mittel volk. Helden und
Heldenzeitalter aus dem Blick-
winkel einer beginnenden Neuzeit*

17.00 h Kaffeepause

17.30 h Öcal Cetin, Bremen: Gibt es 'ein'
Mittelalter-Bild bei Shakespeare?

18.30 h Dr. Hans-Jürgen Hübner,
Bremen: Geschichtete Mittel-
alter-Konstruktion. Ein langer
Weg von der wissenschaftlichen
Grundfrage zur Zwiesprache
mittels Erzählung. Mit einer
öffentlichen Lesung aus dem
Mittelalter-Roman von H.-J.
Hübner: "Hektors bleiches Gold"
(mit Diskussion)



20.00 h Gemeinsames Abendessen

Samstag, 14.11. 2009

09.00 h Prof. Dr. Andrea v. Hülsen-Esch,
Düsseldorf: Mittelalterkonstruk-
tionen im Bühnenbild des 19.
Jahrhunderts

10.00 h Prof. Dr. Gisela Febel, Bremen:
Victor Hugos Konstruktion des
Mittelalters und Nachwirkungen

11.00 h Kaffeepause

11.15 h Dr. Romana Weiershausen,
Bremen: "...eingehängte Welt
von Spiegelbildern". Mittelalter-
liche Räume bei Rilke und Huch

12.15 h Prof. Dr. Dr. Christoph Auffarth,
Bremen: Das Zeitalter des
Glaubens. Von der angeblichen
christlichen Einheits-
kultur im Mittelalter



13.15 h Mittagspause

14.30 h Klaus-Peter
Horn, M.A., Bremen:
Baedeker, Marco Polo
und DuMont-Reisen.
Mittelalterliche

Geschichtsdarstellungen
in Italien-Reiseführern

15.30 h Dr. Ute Siewerts, Bremen:
Blinde Flecken in der Forschung zu
Mechthild von Magdeburg seit
dem 19. Jahrhundert

16.30 h Kaffeepause

16.45 h Dr. Jan Ulrich Büttner, Bremen:
Autorinnen - Heldinnen -
Leserinnen. Frauen und das
Mittelalter im populären
Roman

20.00 h **Öffentlicher Abendvortrag im
Haus der Wissenschaft,
Olbers-Saal:**

Prof. Dr. Valentin Groebner,
Luzern, CH: Über
Rekonstruktion, Utopie und
Kitsch. Was ist am Beginn des
21. Jahrhunderts das Echte am
Mittelalter? (mit Diskussion)

ca. 22 h Ende der Tagung

Kontakt: skerth@uni-bremen.de,
Tel. 0421/218 68241

Tagungsgebühr:
10 € / 5 € ermäßigt (Studierende)

Die Teilnahme an der öffentlichen Lesung
von Herrn Hübner und am öffentlichen
Abendvortrag von Herrn Groebner ist
kostenlos

Gefördert durch den



Dr. Ludwig Reichert Verlag,
Wiesbaden

und durch die Nolting-Hauff-Stiftung zur
Förderung der Wissenschaften und der
Universität Bremen